

B e s c h l u s s - N r . 1 2 0 / 2 0 / 2 0 2 3

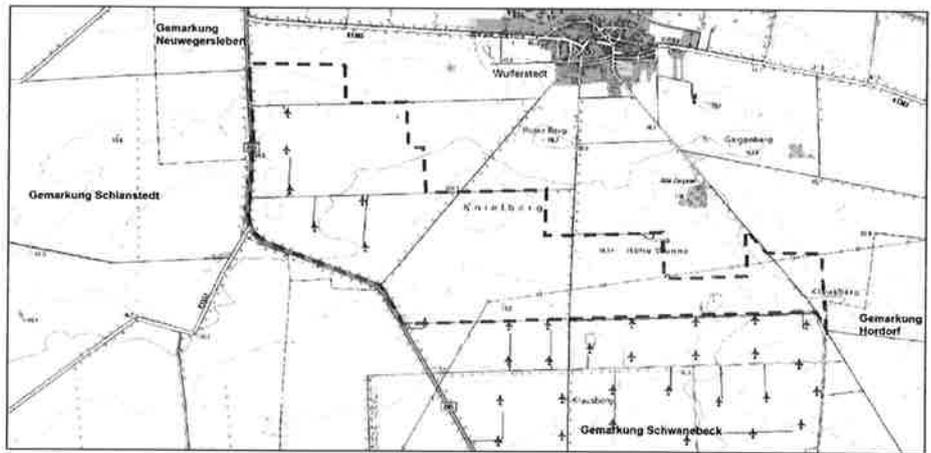
(Vorlage – Nr. AGB 199/23-BV)

Betreff:

**B-Plan Nr. 02/2023 "Windpark Wulferstedt" Gemeinde Am Großen Bruch OT Wulferstedt
hier: Aufstellungsbeschluss**

Beschluss:

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Am Großen Bruch beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 02/2023 „Windpark Wulferstedt“ Gemeinde Am Großen Bruch OT Wulferstedt
2. Der Geltungsbereich befindet sich südlich der Ortslage von Wulferstedt und umfasst Teilbereiche der Flur 5, 6 und 7 der Gemarkung Wulferstedt.



Karte: Auszug aus der topographischen Karte im Maßstab 1: 25.000,
(https://www.geoportal.sachsen-anhalt.de/mapapps/resources/appsviewer_v40/index.html)

Folgende Flurstücke befinden sich innerhalb des Geltungsbereichs und sind von der Planung betroffen:

Gemarkung Wulferstedt, Flur 5:

123, 124, 125, 127/1, 130/1, 131, 132, 134/1, 135, 137/1, 139/1, 141/1, 143/1, 144/1, 145/1, 145/2, 145/3, 146/1, 146/2, 147/1, 149/1, 168/1, 172/1, 173, 241, 251, 295/248, 326/143, 328/147, 329/147, 330/147, 331/147, 332/147, 333/147, 334/147, 338/148, 339/148, 340/148, 341/148, 342/148, 343/148, 344/148, 372/128, 375/126, 376/126, 381/146, 392/153, 393/152, 423, 424, 425, 426, 427 sowie Teilflächen der Flurstücke 254, 251, 413/249, 44/1, 47/1, 47/2, 47/3, 47/4, 47/5, 47/6, 50/1

Gemarkung Wulferstedt, Flur 6:

10, 100/1, 101, 102, 103/1, 105, 106/1, 108, 109, 110/1, 113, 114, 115, 116, 118/1, 119, 120, 121, 126/1, 129/1, 132/1, 133, 134, 135/1, 138, 14/1, 141/1, 142/1, 145/1, 147/1, 149, 150, 152/1, 16/1, 172, 174, 175, 176, 178,, 179/77, 180/77, 183/80, 184/80, 185/53, 187/137,

189/70, 190/70, 191/70, 192/70, 194/70, 200/14, 202/122, 203/123, 205/59, 206/106, 209/76, 212/67, 213/67, 214/137, 215/137, 216/137, 217/137, 219/31, 220/23, 221/24, 223/78, 224/80, 226/91, 227/56, 228/56, 229/137, 230/137, 231/135, 234/136, 235/70, 236/70, 238/29, 239/30, 24/1, 24/2, 240/31, 241/31, 25/1, 254/4, 259/171, 262/155, 267/22, 268/22, 269/21, 270/21, 28, 33/1, 35/1, 37/1, 39, 40, 41, 42, 43/1, 45/1, 49, 5/1, 50, 51/1, 54, 57/1, 61, 64/1, 65/1, 68, 69, 72/1, 75/1, 8, 81, 82, 83, 84/1, 86, 87, 88/1, 9, 90/1, 92, 93/10, 93/6, 93/7, 93/8, 93/9, 94/10, 94/11, 94/12, 94/13, 94/14, 94/15, 94/16, 94/17, 94/18, 94/19, 94/20, 97/1,98

Gemarkung Wulferstedt, Flur 7:

1/22, 1/23, 1/24, 1/25, 1/26, 1/27, 1/28, 1/29, 1/30, 1/31, 1/32, 1/33, 1/34, 1/35, 1/36, 1/37, 1/38, 1/39, 1/40, 1/41, 133/13, 133/14, 133/15, 133/16, 133/17, 133/18, 133/19, 133/20, 133/21, 133/22, 133/23, 133/24, 133/25, 134/1, 134/2, 134/3, 134/4, 134/5, 134/6, 134/7, 137/10, 137/11, 137/12, 137/2, 137/3, 137/4, 137/6, 137/7, 137/8, 137/9, 138, 139/1, 142, 146/1, 147/1, 148/1, 148/2, 151/1, 151/2, 153, 154, 185/2, 229/150, 230/150, 231/150, 232/150, 258/134, 262/139, 266/141, 267/140, 276/148, 3/2, 5/1, 5/4, 5/5, 5/8, 5/9 sowie eine Teilfläche des Flurstücks 185/2

3. Planungsinhalt:

Als Art der baulichen Nutzung ist ein Sondergebiet für Windenergie festzulegen. Die übrigen Flächen im Geltungsbereich sind als Fläche für Landwirtschaft festzulegen.

Das Maß der baulichen Nutzung und die überbaubaren Flächen sollen durch Festlegung von 12 Baufeldern bestimmt und durch Baugrenzen definiert werden.

Die Belange des Umweltschutzes sind gem. § 2 Abs. 4 BauGB im Rahmen einer Umweltprüfung zu ermitteln und zu bewerten und in einem Umweltbericht zusammenzufassen.

Im Ergebnis dessen sollen im Bebauungsplan Maßnahmen zur Kompensation des voraussichtlich zu erwartenden Eingriffs festgelegt werden.

4. Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden sind gem. § 3 Abs.1 und § 4 Abs.1 BauG frühzeitig über die beabsichtigte Planung zu informieren. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs.1 BauGB soll im Rahmen einer öffentlichen Auslegung der Planunterlagen erfolgen.

5. Die Kosten für den Bebauungsplan einschließlich Umweltbericht werden von Dritten getragen. Eine Kostenübernahmeerklärung liegt vor. Ein städtebaulicher Vertrag gem. § 11 BauGB ist abzuschließen.

6. Der Beschluss vom 05.10.2022 mit Beschluss-Nr. 098/18/2022 wird aufgehoben.

7. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1, Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	gesetzliche Anzahl der Mitglieder und	15
	Bürgermeister:	
	davon anwesend:	10
	Ja-Stimmen:	10
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

Aufgrund des Mitwirkungsverbotes nach § 33 KVG LSA waren die Mitglieder des Gemeinderates Thomas Schröder und Andreas Dippe von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschlossen in der Sitzung des Gemeinderates am 07.06.2023.


Klaus Graßhoff
Bürgermeister
Gemeinde
Am Großen Bruch

